



**k+k-PR GmbH, Peter und Wolfgang Klingauf**  
Agentur für Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Von-Rad-Str. 5 f, D-86157 Augsburg  
Tel.: +49 (0) 821 / 52 46 93; Fax: +49 (0) 821 / 22 93 96 92  
info@kk-pr.de; www.kk-pr.de



**Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG**  
Hausener Str. 101  
86874 Zaisertshofen  
Tel: 08268 9090-20  
Fax: 08268 909090  
info@brikettieren.de  
www.brikettieren.de

## **Pressemitteilung: Jubiläum Metallpressen** [etwa 5.000 Zeichen]

Ansprechpartner: Peter Klingauf (0821/524683)  
peter.klingauf@kk-pr.de

### **Jubiläum**

## **30 Jahre Metall-Brikettierung von RUF**

10 *Im Jahr 1993 ist es RUF Maschinenbau gelungen, das Prinzip der Wechselform-Brikettierung erfolgreich von Holzresten auf Metallspäne zu übertragen. Zwei Jahre später waren neben den „Holzmaschinen“ auch bereits die ersten zehn Brikettieranlagen für Metall verkauft. Heute ist RUF-Brikettiertechnik aus der Verwertung von Spänen, die in der Metallbearbeitung anfallen, nicht mehr wegzudenken. Eine Erfolgsgeschichte aus dem Mittelstand.*

20 Als Hans Ruf 1985 seine erste Brikettierpresse entwickelte und kurz darauf sein eigenes Unternehmen gründete, wusste er noch nicht, dass daraus eine echte Erfolgsgeschichte wird. Heute ist die RUF Maschinenbau GmbH & Co.KG, Zaisertshofen, Weltmarktführer für hydraulische Brikettpressen – einer Technologie, die mit Holz begann, aber schließlich auch die Wiederverwertung von Metallresten revolutioniert hat.

30 Basis dafür war die Erfindung des sogenannten hydraulischen Wechselform-Brikettierens und deren Übertragung von Holz auf Metall, die dem Erfinder Hans Ruf vor 30 Jahren gelang. Entscheidend waren diverse Anpassungen von zentralen Bauteilen wie Pressform, Pressstempel und Trichter. Um übermäßigem Verschleiß vorzubeugen, wurden sie aus gehärtetem Stahl konzipiert, der besonders widerstandsfähig ist. Darüber hinaus konstruierte Hans Ruf alle relevanten Verschleißteile so, dass sie schnell und einfach gewechselt werden können.

Zudem legte sich der findige Maschinenbauer auf ein rundes Format für Metallbriketts fest, da seine Berechnungen und zahlreiche Versuche zeigten, dass hierbei die Druckverteilung während des Pressvorgang am

besten funktioniert. Ergo erzeugten die Maschinen schon damals Briketts mit sehr hoher Dichte.

### **Stetes Absatzwachstum bei Metallpressen**

Entsprechend groß war das Interesse am Markt. Innerhalb von zwei Jahren verkaufte RUF die ersten zehn Maschinen, und nach zehn Jahren war die Hundertergrenze überschritten. In der nächsten

40 Zehnjahresperiode (2003 bis 2013) steigerte das Unternehmen seinen Absatz auf gut 700 Metall-Brikettieranlagen und von 2013 bis 2023 verdoppelte sich die Anzahl fast nochmal auf rund 1300.

Allein im vergangenen Jahr verkaufte der bayerische Maschinenbauer 185 Metall-Anlagen, die neben Aluminium auch Stahl, Edelstahl, Guss, Kupferwerkstoffe, Magnesium sowie Titan verpressen können und in verschiedensten Branchen zum Einsatz kommen. Zu den wichtigsten zählen das weite Feld der spanenden und Automotive-orientierten Industrie sowie Gießereien und Recyclingbetriebe. Allesamt profitieren von der zuverlässigen Technologie in mehrfacher Hinsicht.

50 Mit den Brikettieranlagen von RUF können Anwender Ressourcen schonen und gleichzeitig ihre Wirtschaftlichkeit erhöhen. Je raumgreifender die Späne nach der Bearbeitung sind, desto wichtiger ist eine leistungsfähige Brikettierung. Denn nur so lässt sich eine hohe Brikettdichte erzielen, die nah am massiven Material liegt. Entscheidend ist hierbei ein hoher spezifischer Pressdruck. Mit RUF-Anlagen liegt dieser beispielsweise für Gusseisen bei bis zu 4.000 kg/cm<sup>2</sup> und für Aluminium bei bis zu 3000 kg/cm<sup>2</sup>.

### **Brikettieren bringt vielfältige Vorteile**

Die Vorteile von RUF-Briketts gegenüber losen Spänen sind vielfältig:

60 Erstens sparen alle Anwender viel Platz. Zweitens vereinfacht sich die Logistik – sowohl die interne Staplerlogistik, als auch die externe Transportlogistik, also Fahrten der LKW von produzierenden Unternehmen zu Recyclingbetrieben bzw. Schmelzbetrieben. Drittens kann sich die Metallausbeute beim Einschmelzen erhöhen. Hintergrund dazu: Da die Späne leicht sind, schwimmen sie im Schmelzbad auf. Folglich entstehen hohe Abbrandverluste. Briketts tauchen hingegen dank

ihrer hohen Dichte schnell ein und verhindern damit einen unnötigen Abbrand.

70 Ein vierter Pluspunkt basiert auf der Tatsache, dass bei der Hochleistungszerspanung häufig Kühlschmierstoffe eingesetzt werden, die am Ende auch an den Spänen haften bleiben. Beim Brikettieren mit RUF-Anlagen gelingt es, den Feuchtwert der Metallspäne materialabhängig von teils 15 Prozent auf weniger als zwei Prozent zu senken und das kostbare Nass für die spätere Wiederverwertung aufzufangen.

Um dem Volumenbedarf des jeweiligen Anwenders bestmöglich zu entsprechen, bietet der bayerische Maschinenbauer Anlagen in verschiedenen Größen und Auslegungen an. Dabei variieren die spezifische Pressdrücke ebenso wie die Durchsatzleistungen. Letztere 80 beginnen bei etwa 30 kg/Stunde erreichen je nach Material bis zu 2.500 kg/Std für Aluminium, bis zu 3.000 kg/Std für Guss und bis zu 5.000 kg/Std. für Kupferwerkstoffe.

### [Kasten]



B01\_RUF\_Jubiläum Metallpressen

Bild: RUF Maschinenbau GmbH & Co. KG

### **Die Gründerfamilie:**

90 Erfinder Hans Ruf (2. v. rechts) gründete sein gleichnamiges Unternehmen gemeinsam mit seiner Frau im Jahr 1969. Mit der Entwicklung einer Holz-Brikettierpresse richtete er 1985 die Geschäfte neu aus und brachte 1993 die erste Metall-Brikettierpresse auf den Markt. Heute leiten seine Söhne Roland (links) und Wolfgang Ruf (rechts) das erfolgreiche Unternehmen mit rund 165 Mitarbeitern.

## Bildunterschriften:



### B02a,b\_RUF\_Jubiläum Metallpressen

100 Früher und heute: Vor 30 Jahren hat Ruf Maschinenbau das Prinzip der Metallpresse erfunden und erstmalig auf den Markt gebracht (B02a). Bis heute werden die Maschinen ständig weiterentwickelt und perfektioniert (B02b).

Alle Bilder: RUF Maschinenbau GmbH & Co. KG



### B03\_RUF\_Jubiläum Metallpressen

Neben Aluminium verpressen Ruf Anlagen auch Stahl, Edelstahl, Guss, Kupferwerkstoffe, Magnesium sowie Titan.



110

### B04\_RUF\_Jubiläum Metallpressen

Im bayerischen Zaisertshofen stellt Ruf seine hochwertigen Metall- und Holzpressen her. Zum Einsatz kommen sie auf der ganzen Welt.

### Zum Unternehmen:

120 Die Firma Ruf mit Sitz in Zaisertshofen wurde 1969 von Hans Ruf  
gegründet. Heute leiten seine Söhne Roland und Wolfgang Ruf die  
Geschäfte. Rund 170 Mitarbeiter weltweit entwickeln und produzieren  
hochinnovative Brikettieranlagen in modularer Bauweise für Holz, Metall  
und andere Reststoffe. Die kleinste Maschine vom RUF Formica schafft  
mit einer Motorleistung von 2,2 kW einen Durchsatz von bis zu 100 kg/Std.  
(je nach Material und Spanart). Die mit 90 kW größte Anlage (RUF 90)  
erreicht bis zu 2.500 kg/Std für Aluminium, für Guss bis 3.000 kg/Std und  
für Kupferwerkstoffe bis 5.000 kg/Std.  
Bereits 1985 lieferte Ruf seine erste Brikettierpresse aus. Sie ist bis heute  
voll funktionsfähig, ein Beweis für die solide Bauweise der RUF-Anlagen.  
Mittlerweile laufen über 6.000 Brikettiersysteme von RUF in über 100  
Ländern.

130

---

Bei Fragen zu Text und Bildern wenden Sie sich bitte an die k+k-PR GmbH.  
Weitere Informationen zu Unternehmen, Technik und Produkten erhalten Sie direkt bei  
der Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG.

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen.  
Abdruck kostenfrei. Beleg erbeten an:

**k+k-PR GmbH**

Peter und Wolfgang Klingauf  
Von-Rad-Str. 5 f  
D-86157 Augsburg  
Tel.: +49 (0) 821 / 52 46 93  
Fax: +49 (0) 821 / 22 93 96 92  
info@kk-pr.de  
www.kk-pr.de

**Ruf Maschinenbau GmbH & Co. KG**

Andreas Berktold  
Hausener Str. 101  
D-86874 Zaisertshofen  
Tel: +49 (0) 8268 / 9090-18  
Fax: +49 (0) 8268 / 9090-90  
info@brikettieren.de  
www.brikettieren.de